


Klar, fair, lösungsorientiert

Konfliktprävention und Mediation in der
Lehre




Kennen Sie das, wenn ...



- ... Diskussionen ins Stocken geraten?
 - ... Missverständnisse die Zusammenarbeit belasten?
 - ... Spannungen im Team das Miteinander erschweren?
- 

Solche Konflikte gehören zum Hochschulalltag. So anstrengend sie auch sind, sie müssen nicht negativ wirken - entscheidend ist, wie wir ihnen begegnen.

An abstract graphic composed of a grid of small squares. The squares are arranged in a pattern that curves from the top left towards the bottom right. The color palette transitions from light green and yellow-green at the top left to various shades of blue at the bottom right. Some squares are missing, creating a fragmented, mosaic-like effect.


Mit Workshops, der Vermittlung von Mediator:innen und Mediation selbst unterstützen wir Sie dabei, Konflikten vorzubeugen, sie konstruktiv zu lösen und neue Perspektiven zu gewinnen.

Konflikte und Umgang damit

Ob im Austausch zwischen Dozierenden und Studierenden, im Miteinander von Kolleg:innen oder im Verhältnis zu Vorgesetzten:

- unterschiedliche Perspektiven
- unterschiedliche Erwartungen
- verschiedene Arbeitsstile

können Spannungen hervorrufen.

An abstract graphic design featuring a grid of squares in various shades of blue and red, arranged in a curved, circular pattern. The grid is partially obscured by several thick, curved lines in the same color palette. The background is white.

Mediation unterstützt dabei, solche Situationen konstruktiv zu bearbeiten, damit sie zur Entwicklungschance werden können.

TUM ProLehre Angebote

Unsere Einrichtung bietet Ihnen drei Angebote, um im Lehr- und Zusammenarbeitskontext einen professionellen Umgang mit Konflikten zu entwickeln.



1.

Workshops: Konfliktprävention, Feedback geben, Kommunikation

In praxisnahen Formaten lernen Sie, Konfliktsituationen vorzubeugen, sie frühzeitig zu erkennen, Kommunikationsstrategien anzuwenden, konstruktiv auch kritisches Feedback zu geben und ein förderliches Arbeitsklima zu gestalten, damit Sie Konflikte entschärfen und Ihre Energie auf Lehre und Forschung richten können.



2.

Mediation - Konflikte konstruktiv beilegen

In einem strukturierten Verfahren begleiten wir die Konfliktparteien, um gegenseitiges Verständnis zu fördern und tragfähige Vereinbarungen zu erarbeiten. Die Mediation eignet sich für Konflikte zwischen Dozierenden und Studierenden, zwischen Kolleg:innen oder in der Zusammenarbeit mit Vorgesetzten, damit zukunftsfähige Lösungen entstehen, die von allen Beteiligten mitgetragen werden.



3.

Vermittlung von Mediator:innen

Während es in dem einen Fall hilfreich sein kann, mit Mediator:innen zu arbeiten, die im TUM-Kontext zuhause sind, braucht es in einem anderen Fall einen externen Blick. Wir sind gut vernetzt und haben Zugriff auf einen Pool von institutionsunabhängigen qualifizierten Mediator:innen, die wir gerne vermitteln.

Ansprechpartnerinnen



**Cornelia
Entner**

- Studium der Sprachtherapie (B.A.), Sprechwissenschaften und Sprech-erziehung (M.A.)
- Seit 2012 wissenschaftliche Mitarbeiterin bei ProLehre (Team Hochschuldidaktik)
- Ausbildung als systemische Beraterin (2017/18)
- Ausbildung als zertifizierte Media-torin (2024-2026)



Thekla Truebenbach

- Studium der Kommunikationswissenschaft und Psychologie (B.A.), Organisationskommunikation (M.A.)
- Von 2021-2025 wissenschaftliche Mitarbeiterin bei ProLehre, seit 2026 Referentin Unternehmenskommunikation bei der Münchner Wohnen
- Ausbildung als zertifizierte Mediatorin (2024-2026)

Sprechen Sie uns an!

Wir beraten Sie gerne zur Angebotsauswahl und legen mit Ihnen gemeinsam den Rahmen und die Konditionen fest.



konfliktberatung@prolehre.tum.de

Impressum: ProLehre | Medien und Didaktik;
Bilder: iStock.com/shuoshu; Design: G. Meise